

## Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

**Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort**

Thema: Kinder unter drei - Umsetzung & Materialien, Ausgabe: 9  
Titel: Musik begleitet uns von Anfang an (18 S.)

### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.\* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/kita](http://www.edidact.de/kita).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)  
✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach  
☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377  
<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>

## Musik begleitet uns von Anfang an

Reinhard Horn

### Inhalt:

1. Einleitung
2. Rituale – Lied „Hallo, hallo“
3. Bewegung
4. Sicherheit
5. Fingerspiele
6. Schaukeln, Wiegen
7. Augendialog, Kontakt
8. Freundschaft
9. Grundprinzipien der Erarbeitung
10. Literatur

### 1. Einleitung

„Wer spricht, kann singen – wer laufen kann, kann tanzen!“ Dieses afrikanische Sprichwort stellt in besonderer Weise den Zusammenhang her zwischen Musik und Bewegung, Singen und Tanzen. Ganz offensichtlich steckt dahinter die Erfahrung, wie wichtig Singen und Tanzen, Musik und Bewegung für die Entwicklung von Kindern ist.

Aus Musikersicht würde man den ersten Teil des Sprichwortes zudem gern umdrehen: „Wer singen kann, kann sprechen!“ – Das Singen ist die allererste Muttersprache der Kinder – singend begrüßen sie die Welt, nehmen Kontakt zur Mutter auf, teilen sich singend mit! Menschen sind also alle „geborene Sängerinnen und Sänger“!

Insofern begleitet uns Musik von Anfang an. Diesen Gedanken kann man in sieben Schritten mit sieben Liedbeispielen entfalten:

1. Rituale	–	Lied: „Hallo, hallo“
2. Bewegung	–	Lied: „Sind die Arme noch müde“
3. Sicherheit	–	Lied: „Ich bin klasse, so wie ich bin!“
4. Fingerspiele	–	Lied: „Kommt ein Mann die Treppe rauf“
5. Schaukeln, Wiegen	–	Lied: „Der Michael wird geschaukelt“
6. Augendialog, Kontakt	–	Lied: „Mit den Zehen“
7. Freundschaft	–	Lied: „So groß wie ein Baum“

Am Anfang stehen immer die Freude und die Begeisterung. Das Kind spiegelt geradezu diese Begeisterung, die die Eltern, die Erzieherin, die Lehrerin beim Singen spüren lassen. Das zeigt, wie wichtig verlässliche Beziehungen für Kinder sind. Sie bilden den natürlichen Raum, in dem Kinder sich entwickeln können.

Es geht beim Singen mit Kindern nicht darum, ob die Pädagogin eine ausgebildete Singstimme hat. Es geht um ihre Begeisterung beim Singen, die sie die Kinder spüren lässt und sie damit ermutigt, es ihr gleichzutun – gerade ohne den Anspruch auf Perfektion.

Kinder brauchen keinen Anlass für das Singen – das Singen geschieht ganz natürlich, fließend. So beginnt das Kind mit einem bekannten Lied, wechselt dann nahtlos in ein anderes und wenn es nicht mehr weiterweiß, improvisiert es fantasievoll mit eigenen Worten das Lied zu Ende.

Und so kann es gleichermaßen „Leise rieselt der Schnee“ bei 40 Grad im Sommer lustvoll singen wie ein Sommerlied zu Weihnachten.

## 2. Rituale – Lied „Hallo, hallo“

Kinder brauchen Rituale – das weiß man aus vielen Untersuchungen und Studien. Ein Lied zu Beginn der Morgenrunde im Kindergarten, Lieder, die den Schultag strukturieren, können solche Anlässe sein, Lieder in den Tagesablauf einzubinden.

Auch in der Familie. Ich erinnere mich sehr gern daran, dass es gerade in der Adventszeit bei uns zu Hause immer ein „Dämmerstündchen“ gab. Wir Kinder saßen zusammen mit unserer Mutter am Tisch, die Kerzen am Adventskranz brannten und wir haben Geschichten gelesen, gesungen und gemeinsam Musik gemacht.

In den Ritualen erfährt das Kind die Sicherheit, Verlässlichkeit und Vertrautheit. Das ist die Grundlage für die spätere Bereitschaft, sich neuen Dingen zuzuwenden.

Als Beispiel für solch ein „Ritual-Lied“ wurde hier das Lied „Hallo, hallo“ ausgesucht.

## Hallo, hallo

Text: traditionell  
Melodie: Reinhard Horn

Hal - lo, hal - lo, hal - lo, wie schön, dass du da bist! Hal -  
lo, hal - lo, hal - lo, wie schön, dass es dich gibt. Wir  
wol - len uns be - grü - ßen, mit Hän - den und mit Fü - ßen. Hal -  
lo, hal - lo, hal - lo, wie schön, dass es dich gibt!

(aus: Horn, Reinhard: *Baby in Bewegung*. CD/Buch. KONTAKTE Musikverlag, Lippstadt 2012)

Dieses Begrüßungslied ist ein gutes Beispiel für ein immer wiederkehrendes Ritual, das zu Beginn des Zusammenseins gesungen wird. Das ist das vertraute Signal, dass jetzt wieder alle zusammen sind. So erleben die Kinder die Sicherheit und Verlässlichkeit und können sich leichter auf das einstellen, was kommen wird.